

Inhaltsverzeichnis

Vorwort zur 15. Auflage	VII
Aus dem Vorwort zur ersten Auflage – zugleich eine Arbeitsanleitung –	IX
Verzeichnis der Übersichten	XIX
Verzeichnis der Prüfungsschemata	XXI
Abkürzungsverzeichnis	XXIII
Literaturverzeichnis	XXVII
1. Kapitel. Grundlagen und Regelungsbereich des Schuldrechts	1
I. Inhalt und Funktion des Schuldrechts	1
II. Gesetzliche Regelung – Allgemeines und Besonderes Schuldrecht	1
III. Begriff des Schuldverhältnisses	2
2. Kapitel. Begründung von Schuldverhältnissen	5
I. Vorbemerkung	5
II. Rechtsgeschäftliche (vertragliche) Schuldverhältnisse	5
1. Gegenseitige Verträge	6
2. Unvollkommen zweiseitig verpflichtende Verträge	7
3. Einseitig verpflichtende Verträge	7
III. Die Vertragsfreiheit	10
1. Bedeutung und Inhalt	10
2. Abschluss- und Gestaltungsfreiheit	10
3. Einschränkungen	13
a) Abschlussfreiheit	13
aa) Kontrahierungzwang aufgrund öffentlich-rechtlicher Vorschriften	14
bb) Kontrahierungzwang aufgrund des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen	14
cc) Allgemeiner Kontrahierungzwang	15
dd) Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz	16
b) Gestaltungsfreiheit	16
IV. Allgemeine Geschäftsbedingungen	16
1. Begriff und Bedeutung	16
2. Die wichtigsten Regelungen des allgemeinen Schuldrechts zur Überprüfung von AGB	18
a) Allgemeine Voraussetzungen für die Überprüfung und Wirksamkeit von AGB	19
aa) Anwendbarkeit der Verbraucherschutzvorschriften (§§ 305–310)	19

bb) AGB als „Vertragsbestandteil“	20
cc) Mehrdeutige Klauseln (§ 305c II)	21
b) Inhaltskontrolle von AGB-Klauseln	22
aa) Schranken der Inhaltskontrolle	22
bb) Klauselverbote ohne Wertungsmöglichkeit (§ 309)	23
cc) Klauselverbote mit Wertungsmöglichkeit (§ 308)	23
dd) Generalklausel (§ 307 I und II)	23
ee) Rechtsfolgen bei Nichteinbeziehung oder Unwirksamkeit (§ 306)	25
3. Verfahrensrechtliche Regelungen	31
V. Verbraucherverträge, besondere Vertriebsformen und Verbraucher- verträge über digitale Produkte	32
1. Überblick über das Verbrauchervertragsrecht	32
2. Besondere Vertriebsformen im Überblick	34
a) Anwendungsbereich	34
b) Allgemeine Grundsätze bei Verbraucherträgen	35
aa) Informationspflichten bei telefonischer Kontaktaufnahme ..	35
bb) Informationspflichten im stationären Handel	36
cc) Regelungen zum Schutz des Verbrauchers vor missbilligten Entgelten	36
3. Außerhalb von Geschäftsräumen geschlossene Verträge	38
4. Fernabsatzverträge	41
5. Informationspflichten	43
6. Widerrufsrecht	44
a) Voraussetzungen des Widerrufsrechts	45
b) Ausübung des Widerrufsrechts	46
c) Rechtsfolgen des Widerrufs	49
7. Verbraucherschutz bei verbundenen Verträgen	53
a) Verbundene Verträge	53
b) Auswirkungen	55
8. Verträge im elektronischen Geschäftsverkehr	55
a) Allgemeine Pflichten	55
b) Besondere Pflichten gegenüber Verbrauchern	56
c) Kündigung von Verbraucherträgen	57
d) Allgemeine Informationspflichten für Online-Marktplätze ..	58
9. Verbraucherträge über digitale Produkte	60
a) Anwendungsbereich	61
b) Einzelheiten	62
aa) Verbrauchertrag	62
bb) Digitale Produkte	62
cc) Bereitstellung	63
dd) Zahlung eines Preises	64
c) Rechte des Verbrauchers bei unterbliebener Bereitstellung ..	64
d) Haftung des Unternehmers für Mängel – Gewährleistung (§§ 327d–327n)	65
VI. Gesetzliche Schuldverhältnisse	66

3. Kapitel. Inhalt von Schuldverhältnissen	71
I. Vorbemerkung	71
II. Schranken der Inhaltsfreiheit	71
1. Gesetzliches Verbot oder Verstoß gegen die guten Sitten	71
2. Konkrete Beschränkung für Schuldverhältnisse	72
III. Leistungspflichten und Rücksichtspflichten	72
1. Hauptleistungspflichten und Neben(leistungs)pflichten	73
2. Nebenleistungspflichten	75
a) Abgrenzung: Nebenleistungspflichten und Rücksichtspflichten	75
b) Vertraglich vereinbarte Nebenleistungspflichten	75
c) Nebenleistungspflichten aufgrund spezialgesetzlicher Regelung	76
d) Aus § 242 abzuleitende Nebenleistungspflichten	76
aa) Auskunfts- und Rechenschaftspflichten	76
bb) Mitwirkungspflichten	77
cc) Nachvertragliche Nebenpflichten	78
e) Hauptleistungsbezogene und sonstige Nebenleistungspflichten	79
3. Rücksichtspflichten	79
a) Überblick	79
b) Aufklärungspflichten	80
c) Schutzpflichten	81
IV. Leistungsort	84
1. Holschuld	90
2. Bringschuld	90
3. Schickschuld	91
V. Leistungsgegenstand	91
1. Stückschuld und Gattungsschuld	91
2. Wahlschuld	93
3. Geldschuld	93
VI. Leistungszeit	97
VII. Leistungsverweigerungsrecht	98
VIII. Vertragsstrafe	101
4. Kapitel. Beendigung von Schuldverhältnissen	103
I. Erfüllung	103
1. Erfüllung durch Leistung	103
2. „Annahme an Erfüllungen statt“	103
II. Hinterlegung	105
III. Aufrechnung	105
IV. Erlass	106
5. Kapitel. Störungen von Schuldverhältnissen (Leistungsstörungen)	109
I. Überblick: Grundfälle der Leistungsstörungen	109
II. Gemeinsames Merkmal aller Leistungsstörungen: Die Pflichtverletzung	110
Exkurs: Vertretenmüssen	112

III. Schuldnerverzug	116
1. Voraussetzungen des Verzugs	118
a) Fälligkeit der Leistung	118
b) Mahnung	118
c) Nichtleistung	119
2. Vertretenmüssen (Verschulden)	120
3. Ergänzung der Verzugsregelungen durch § 286 III und IV	121
4. Rechtsfolgen des Verzugs	122
a) Ersatz des Verzögerungsschadens	122
b) Schadensersatz statt der Leistung	122
aa) Voraussetzungen	123
bb) Rechtsfolgen	124
c) Besondere Folgen des Verzugs	126
aa) Verantwortlichkeit während des Verzugs (§ 287)	126
bb) Verzugszinsen und sonstiger Verzugsschaden	127
5. Besondere Regelungen für gegenseitige Verträge	128
a) Notwendigkeit der Sonderregelungen	128
b) Nichterbringung (Verzögerung) der fälligen Leistung durch den Schuldner (§ 323 I, 1. Var.)	128
c) Voraussetzungen und Rechtsfolgen des Rücktritts wegen Verzögerung der Leistung nach § 323 I Hs. 1, 1. Var.	129
aa) Voraussetzungen für den Rückgewähranspruch aus § 346 I	130
bb) Voraussetzungen des gesetzlichen Rücktrittsrechts nach § 323 I Hs. 1, 1. Var.	130
cc) Rechtsfolge(n) des Rücktritts	131
IV. Gläubigerverzug	134
1. Voraussetzungen	135
a) Erfüllbarkeit der Leistung	135
b) Ordnungsgemäßes Angebot der Leistung	135
c) Leistungswille und Leistungsvermögen	135
d) Nichtannahme der Leistung	135
2. Rechtsfolgen	136
a) Haftungserleichterung	136
b) Gefahrübergang bei Gattungsschulden	136
c) Gefahrübergang beim gegenseitigen Vertrag	137
d) Ersatz von Mehraufwendungen	137
V. Unmöglichkeit der Leistung	138
1. Arten der Unmöglichkeit	138
2. Unmöglichkeit als Pflichtverletzung	139
3. Tatsächlich bestehende Unmöglichkeit und Ausschluss der Leistungspflicht	142
a) Anfängliche und nachträgliche Unmöglichkeit	142
b) Subjektive und objektive Unmöglichkeit	142
c) Teilunmöglichkeit	143
d) Ausschluss der Leistungspflicht bei grob unverhältnismäßigem Aufwand (§ 275 II)	143
e) Ausschluss der Leistungspflicht bei Unzumutbarkeit höchstpersönlicher Leistung (§ 275 III)	144

4.	Anfängliche Unmöglichkeit	145
a)	Leistungshindernis bei Vertragsschluss	145
b)	Schadensersatz	146
aa)	Positives und negatives Interesse	146
bb)	Voraussetzungen für den Schadensersatzanspruch aus § 311a II	147
5.	Nachträgliche Unmöglichkeit	149
a)	Ausschluss der Leistungspflicht des Schuldners	149
b)	Schadensersatz	150
c)	Einzelfälle	150
aa)	Ausschluss der Leistungspflicht	150
bb)	Anspruch auf Herausgabe des Ersatzes für die unmögliche Leistung („stellvertretendes <i>commodum</i> “)	151
cc)	Vom Schuldner zu vertretende Pflichtverletzung	152
dd)	Zusätzliche Voraussetzung von § 283	152
6.	Besondere Regelungen für gegenseitige Verträge	155
a)	Befreiung von der Gegenleistung bei Ausschluss der Leistungspflicht	156
b)	Anspruch auf die Gegenleistung bei Ausschluss der Leistungspflicht	157
aa)	Verantwortlichkeit des Gläubigers	157
bb)	Annahmeverzug des Gläubigers	157
c)	Rücktritt bei Ausschluss der Leistungspflicht	160
7.	Der Ausschluss der Leistungspflicht nach § 275 im System des Allgemeinen Schuldrechts	164
a)	Gattungsschuld: Beschaffungsrisiko; Vorratsschuld	164
b)	Gattungsschuld: Konkretisierung zur Stückschuld	166
c)	Gefahrtragung: Sach- und Preisgefahr	169
aa)	Sachgefahr (Leistungsgefahr)	169
bb)	Preisgefahr (Gegenleistungsgefahr)	170
cc)	Sonderregelungen für den Verbrauchsgüterkauf	173
VI. Schlechterfüllung	177
1.	Begriff	177
2.	„Einfacher Schadensersatz“ (§ 280 I)	178
3.	„Kleiner Schadensersatz“ (§ 281 I 1)	179
4.	„Großer Schadensersatz“ (§ 281 I 2 und 3)	181
5.	Rücktritt bei Schlechterfüllung gem. §§ 323 I Hs. 1, 2. Var.	184
a)	Voraussetzungen	185
b)	Rechtsfolgen	185
VII. Verletzung von Rücksichtspflichten	187
1.	Rücksichtspflichtverletzung im Schuldverhältnis	187
a)	Schadensersatz wegen Pflichtverletzung gem. § 280 I	187
b)	Schadensersatz statt der Leistung wegen Pflichtverletzung gem. §§ 280 I, III, 282	188
aa)	Voraussetzungen	188
bb)	Rechtsfolgen	189
c)	Rücktritt gem. § 324 wegen einer Rücksichtspflichtverletzung nach § 241 II	190

aa) Voraussetzungen	191
bb) Rechtsfolgen	191
2. Rücksichtspflichtverletzung im vorvertraglichen Schuldverhältnis ..	192
a) Haftungsgrund	192
b) Voraussetzungen der Haftung	193
aa) Aufnahme von Vertragsverhandlungen	193
bb) Anbahnung eines Vertrags	194
cc) Ähnliche geschäftliche Kontakte	194
c) Rechtsfolgen	195
Exkurs zu §§ 249 ff.	196
VIII. Ersatz vergeblicher Aufwendungen	205
1. Bedeutung	205
2. Voraussetzungen	205
a) Schadensersatzanspruch „statt der Leistung“	205
b) Aufwendungen des Gläubigers	206
c) Aufwendungen im Vertrauen auf den Erhalt der Leistung	206
d) Billigerweise zulässige (verhältnismäßige) Aufwendungen	206
e) Zweckverfehlung der Aufwendungen aufgrund der Pflichtverletzung	207
3. Rechtsfolge	207
IX. Störung der Geschäftsgrundlage	208
1. Begriff	208
2. Fallgruppen	209
3. Gesetzliche Regelung	209
4. Vorrang vertraglicher Vereinbarungen und gesetzlicher Regelungen	211
6. Kapitel. Beteiligung Dritter am Schuldverhältnis	215
I. Vorbemerkung	215
II. Erfüllungsgehilfe	215
1. Begriff	215
2. Haftung des Geschäftsherrn	216
a) Eigenes Verschulden	216
b) Fremdes Verschulden	217
3. Erfüllung einer Verbindlichkeit	218
III. Vorvertragliches Schuldverhältnis mit Dritten (§ 311 III)	223
1. Entstehung	223
2. Voraussetzungen	223
a) Die Inanspruchnahme besonderen Vertrauens durch Dritte	223
b) Das besondere wirtschaftliche Eigeninteresse von Dritten	224
c) Sachwalterhaftung	224
IV. Vertrag zugunsten Dritter	226
1. Beteiligte	226
2. Rechtsbeziehungen der Beteiligten	227
a) Deckungsverhältnis	227
b) Valutaverhältnis	227

3. Echter und unechter Vertrag zugunsten Dritter	228
a) Echter Vertrag zugunsten Dritter	228
b) Unechter Vertrag zugunsten Dritter	228
V. Vertrag mit Schutzwirkung für Dritte	230
1. Voraussetzungen	230
a) Leistungsnähe	231
b) Gläubigerinteresse	231
c) Erkennbarkeit von Leistungsnähe und Gläubigerinteresse für den Schuldner	232
d) Schutzbedürftigkeit des Dritten	232
2. Rechtsfolgen	233
a) Schadensersatz	233
b) Einwendungen	234
VI. Übertragung (Abtretung) von Forderungen	235
1. Dogmatik der Abtretung	235
2. Voraussetzungen	235
3. Rechtsfolge	236
4. Schuldnerschutz	237
VII. Factoring	242
VIII. Schuldübernahme	243
1. Befreiende (privative) Schuldübernahme, §§ 414–418	243
a) Voraussetzungen	244
b) Rechtsfolgen	245
2. Schuldbeitritt	245
a) Abgrenzung	246
b) Voraussetzungen	246
c) Rechtsfolgen	246
IX. Mehrheit von Schuldndern und Gläubigern	247
1. Teilschuldner	247
2. Gesamtschuldnerschaft	248
a) Entstehen der Gesamtschuld	248
aa) Gemeinschaftliche vertragliche Verpflichtung	248
bb) Gesetzliche Regelung	249
b) Innenverhältnis der Gesamtschuldner	249
aa) Ausgleichsanspruch	249
bb) Übergang der Forderung des Gläubigers gegen die übrigen Gesamtschuldner	250
3. Gesamtgläubigerschaft	251
Sachverzeichnis	255